

31.01.2013 - 09:10 Uhr

Homejacking: Sie kommen in der Nacht

Berlin (ots) -

Autos zu klauen, ist in den letzten Jahren aufgrund modernisierter Sicherheitssysteme immer schwieriger geworden. Deshalb spezialisieren sich Diebe nun auf Autoschlüssel, die sie aus Wohnungen stehlen. Doch Autofahrer können sich schützen.

Es ist schon absurd: Moderne Sicherheitstechnik für das Auto führt zu mehr Gefahr für Autofahrer. Weil die Wegfahrsperrn in Autos immer schwerer zu überlisten sind, gehen Autodiebe dazu über, einfach die Schlüssel selbst zu stehlen.

Die Diebe spionieren die Gegebenheiten bei Besitzern teurer Wagen aus, brechen in die Wohnungen ein, und stehlen erst die Autoschlüssel, dann den Wagen. Das sogenannte Homejacking ist für die Betroffenen nicht nur ein ärgerlicher Diebstahl, sondern ein unheimliches, schlimmstenfalls sogar traumatisches Erlebnis. Und falls sich Täter und Opfer beim Einbruch begegnen, kann es lebensbedrohlich werden.

Doch Autofahrer können sich vor den Tätern auch schützen. Wie, erfahren Sie auf www.gdv.de und im aktuellen Magazin POSITIONEN, herausgegeben vom Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV).

Pressekontakt:

Katrin Rüter de Escobar
Telefon: 030/2020-5119
Mail: k.rueter@gdv.de
Homepage: www.gdv.de
Twitter: [www.twitter.com/gdv_de](https://twitter.com/gdv_de)

Original-Content von: GDV - Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V., übermittelt durch news aktuell
Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/39279/2407491> abgerufen werden.